

DIE LINKE.

im Rat der Stadt Aurich

An den Bürgermeister der Stadt
Aurich Herrn Windhorst
Rathaus
Fischteichweg
26603 Aurich

Stadt Aurich
Vorz. Bgm.

Eing.: - 9. Juni 2020

Abt.:

Hendrik Siebolds
Im Hook 15
26605 Aurich
Tel 04941/64639
Fax 04941/18709
info@siebolds.de
Aurich 08.06.2020

Antrag zur Tagesordnung Wirtschaftsausschuss am 23.06.2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Feddermann,

die Ratsfraktion Die Linke beantragt auf die nächste Sitzung des Wirtschaftsausschusses das Thema „Sanierung des städtischen Wohnungsbestandes“ zu setzen.

Begründung:

Schon am 11.08.2016 beschäftigte sich der Wirtschaftsausschuss mit dem desolaten Zustand mehrere städtischer Wohnungen im Schlehdornweg und im Hohegasterweg. Dort wurden verschiedene Wege zur Sanierung und Verwertung der Immobilien vorgestellt und erörtert. Der Ausschuss hatte damals die Verwaltung u.a. beauftragt für dieses Gebiet „schnellstmöglich“ einen Bebauungsplan auf den Weg u bringen. Dieser liegt bis heute nicht vor.

In einer späteren Drucksache (18/220, Anlage) der Verwaltung für den Finanzausschuss am 13.11.2018 wurde eine Liste der gesamten städtischen Wohnungen an die Ratsmitglieder gegeben. Aus dieser Liste war ersichtlich, dass von rund 160 städtischen Wohnungen aufgrund ihres schlechten Zustandes 30 Wohnungen als unbewohnbar beziehungsweise unbewohnt eingestuft wurden. Somit sind rund 20 % der Wohnungen unbewohnbar und nicht vermietet. Grob geschätzt entgehen der Stadt dadurch rund 100.000 € Mieteinnahmen im Jahr. Und dies seit vielen Jahren. Bis heute ist keine Änderung dieses Missstandes bekannt.

Wegen der desolaten Haushaltslage und vor allem angesichts der anhaltenden Wohnungsknappheit und des schleppenden Wohnungsneubaus durch die Stadt, ist dies ein unhaltbarer Zustand, der nun umgehend geändert werden sollte. Zudem fragt sich, wie es überhaupt dazu kommen konnte, dass die Stadt so viele ihrer Wohnungen bis zur Unbewohnbarkeit verkommen lies.

Die Ratsfraktion Linke möchte daher, dass die Verwaltung im Wirtschaftsausschuss erklärt, welche Maßnahmen zur Behebung dieser Missstände inzwischen getroffen worden sind oder noch ergriffen werden müssten. Dementsprechend sollte der Wirtschaftsausschuss beziehungsweise der Rat dann endlich Beschlüsse fassen wie mit diesen maroden Wohnungen zu verfahren ist und wie die Stadt so mehr günstigen Wohnraum schaffen kann.

Die Ratsfraktion Linke wird ergänzend zu diesem Antrag noch eine Anfrage mit detaillierten Fragen zur Thematik rechtzeitig vorlegen.

Mit freundlichen Grüßen

Hendrik Siebolds